Referenten

Tobias Oest, Rechtsanwalt, LL.M., Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Experte für Bau- und Architektenrecht, Kanzlei Wohlleben und Partner, Trier, Zell/Mosel, Kirchberg
www.wohlleben-partner.de

Dagmar Lübeck, Leiterin des IHK/HWK-Auftragsberatungscentre Rheinland-Pfalz, Trier
www.eic-trier.de

Dauer des Seminars

13:15 Uhr	Einlass
13:30 Uhr	Beginn
15:30 Uhr	Kaffeepause
17:30 Uhr	Ende

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Ansprechpartnerin: Dagmar Lübeck
Tel.: 0651/97567-16
E-Mail: luebeck@eic-trier.de
Internet: www.eic-trier.de

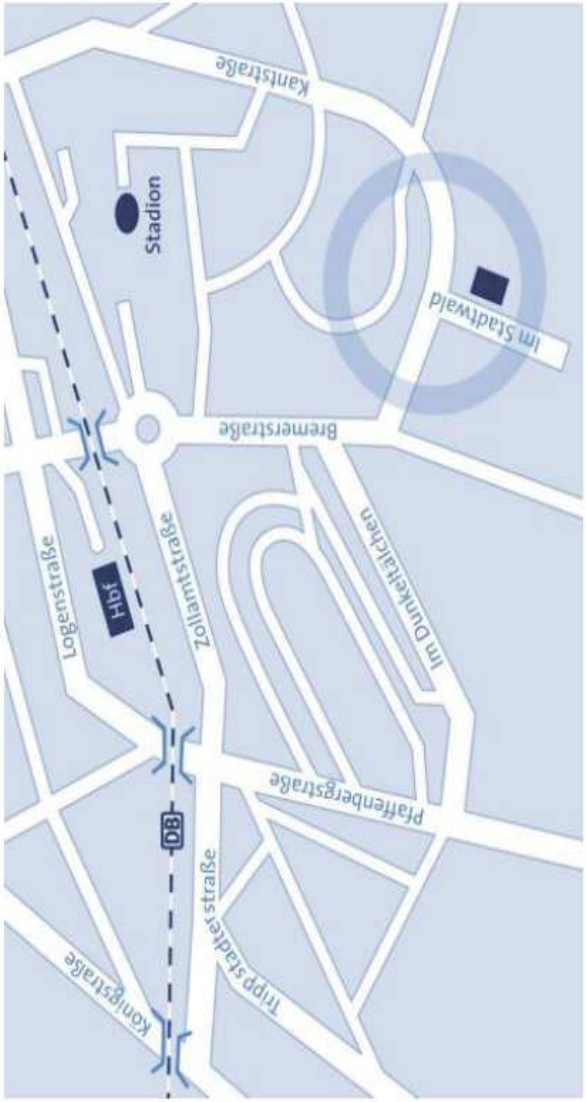
Ort des Seminars

Handwerkskammer der Pfalz
Berufsbildungs- und Technologiezentrum
Im Stadtwald 14
67663 Kaiserslautern

Europäische Kommission

enterprise europe network

Anfahrtsskizze



EINLADUNG

Seminar

Einführung in das Vergabe- und Vertragsrecht

Grundlagen für die Praxis

Aktuelle Rechtsänderung:
Die geplante Unterschwellenvergabeordnung (UVgO)

Dienstag | 14. Februar 2017 | 13:30 -17:30 Uhr
Handwerkskammer der Pfalz | Kaiserslautern

©Maro2811-fotolia.com

auftrags beratungs centre rlp

eictrier
IHK | HWK Europa- und Innovationscentre

Handwerkskammer der Pfalz

IHK Pfalz

Einladung

Öffentliche Aufträge bieten für Unternehmen nahezu aller Wirtschaftszweige interessante Geschäftsmöglichkeiten. In Deutschland beschaffen Bund, Länder und Gemeinden jährlich Waren und Dienstleistungen im Wert von fast 300 Milliarden Euro. Unternehmen, die sich an öffentlichen Ausschreibungen beteiligen, sollten sich mit den Grundlagen des Vergaberechts auskennen. Diese betreffen die Auftragsrecherche, die Formalitäten bei der Erstellung eines Angebotes sowie die Möglichkeiten, seine Rechte als Bieter durchzusetzen. Nachdem 2016 das deutsche Vergaberechts oberhalb der EU-Schwellenwerte sowie die VOB/A umfassend reformiert wurden, werden sich 2017 Änderungen im Unterschwellenbereich ergeben. Geplant ist die neue Unterschwellenvergabeordnung (UVgO), die die VOL/A erster Abschnitt ablösen wird.
Nach Erteilung des Zuschlags schließt sich die Phase der Leistungserbringung an. Hierbei sind profunde Kenntnisse und Erfahrungen im Vertragsrecht notwendig. Während der Ausführung der Leistung werden immer wieder Fehler bei der Anwendung der VOB/B gemacht, die häufig zu gravierenden Vergütungsverlusten für Unternehmen führen können. Neben den Anspruchsgrundlagen für Nachträge sollten Unternehmen ihre Rechte und Pflichten bei der Ausführung der Leistung genau kennen.

Ziel der Veranstaltung

Das Seminar führt in die Grundlagen des Vergaberechts ein. In einem weiteren Teil werden die wesentlichen Aspekte des Vertragsrechts erläutert. Neben der Leistungsvergütung geht der Referent auf die Themen Leistungsänderungen, Behinderungen und Kündigungsrechte ein. Ein Überblick zur Reform des Vergaberechts rundet das Programm ab.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Unternehmen (Geschäftsführer, Führungskräfte, technische und kaufmännische Mitarbeiter). Zielgruppe sind insbesondere auch kleine und mittelständische Unternehmen.

Programm

13:30 Uhr Begrüßung

13:35 Uhr

Grundlagen Vergaberecht

- Rechtsordnungen
- EU-Schwellenwerte
- Auftragsakquise
- Erfolgreiche Angebotsabgabe
- Bieterschutz

14:00 Uhr

Vergaberechtsreform 2016/17: wichtige Änderungen im Überblick

- Neue Struktur des deutschen Vergaberechts
- Die Reform im Oberschwellenbereich
- Die VOB/A 2016
- Die geplante Unterschwellenvergabeordnung (UVgO)

14:30 Uhr

Grundlagen Vertragsrecht

- Vertragsrecht nach VOB/B und BGB
- AGB-Rechtsproblematik
- zusätzliche, ergänzende, besondere und technische Vertragsbedingungen
- Vertragstypen: Einheitspreisvertrag, Pauschalpreisvertrag

15:30 Uhr Kaffeepause

15:45 Uhr

Fehler bei der Ausführung von Aufträgen vermeiden

- Vergütung
- Mengenänderungen
- Änderungs- und Zusatzleistungen
- Behinderungen des Bauablaufs
- Kündigungsrechte

17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Einführung in das Vergabe- und Vertragsrecht
Grundlagen für die Praxis

14. Februar 2017 - HWK der Pfalz
Kaiserslautern

Firma:
Branche:
Teilnehmer:
Weitere Teilnehmer:
Anschrift:
Telefon/Fax:
E-Mail:

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum **10.02.2017** an die EIC Trier GmbH. Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt **95 €** zzgl. MwSt., zahlbar nach Erhalt der Rechnung.

☐ Ich möchte künftig über Veranstaltungen der EIC Trier GmbH per Email informiert werden.

Der/die Teilnehmer/in erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung mittels EDV gespeichert werden.

Abmeldungen müssen spätestens **3 Arbeitstage** vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei der EIC Trier GmbH eingegangen sein. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr zu entrichten.

Ort, Datum Unterschrift

Per Fax an **0651/97567-33** oder
Per E-Mail an **info@eic-trier.de**

EIC Trier IHK/HWK-Europa– und Innovationscentre GmbH
Herzogenbuscher Str. 14 | 54292 Trier